Sven Stricker

© Magdalena Höfner

Sven Stricker lebt in Potsdam und arbeitet als freier Wortregisseur und Autor. Mit „Sörensen hat Angst“ war er für den Glauser-Preis 2017 nominiert, die gleichnamige Verfilmung gewann 2021 den Deutschen Fernsehkrimipreis. 2022 wurde Stricker für das Drehbuch mit dem Grimme-Preis ausgezeichnet. Gespielt wird Sörensen vom norddeutschen Sympathieträger Bjarne Mädel.

TERMINE UND INFORMATIONEN

15. - 19. April 2024
Programmdauer: 90 Min.
Honorar: Auf Anfrage
www.svenstricker.de

PROGRAMMANGEBOT

aus der Krimireihe um
Kommissar Sörensen (rororo, ab 2015)
Kriminalhauptkommissar Sörensen hat sich wegen seiner Angststörung in die irrtümlich angenommene ruhige Provinz versetzen lassen. Er ist einsam und leidet unter chronischer Schlaflosigkeit. In seiner neuen kleinen Heimatstadt in Nordfriesland schläft das Verbrechen jedoch auch nicht und so gibt er die Hoffnung schnell wieder auf, in Katenbüll die ersehnte Ruhe zu finden.

Sörensen sieht Land - Band 4, 2023
Der vierte Sörensen-Fall führt erneut in düstere Gefilde: Das Jubiläumsfest des Einkaufszentrums in Katenbüll findet ein plötzliches, gewaltsames Ende: Ein Auto rast in die Menschenmenge. Es gehört einem alten Bekannten von Sörensen - dem Ex-Praktikanten und Kriminalkommissaranwärter Malte Schuster. Wenig später wird der Wagen an einem Baum gefunden. Am Steuer eine weibliche Leiche.

Infos zu den Lesungen: Sven Stricker braucht Tisch und Stuhl, ausreichend Leselicht, ein Mikrofon und stilles Wasser.